

8. April 2016

Verkehrssicherheitsmaßnahmen für Landesausstellung 2017 gehen in die Endphase

LH Pröll: „Nachhaltige Verbesserung des Straßennetzes im südlichen Waldviertel“

Um einen sicheren und reibungslosen Verkehrsfluss bzw. ausreichende Parkmöglichkeiten zu gewährleisten, wurden bzw. werden zahlreiche Verkehrssicherheitsmaßnahmen im Zuge der beiden Landesstraßen B 216 Weitental Straße und B 36 Zwettler Straße durchgeführt. Unübersichtliche bzw. enge Kurvenradien, zu geringe Fahrbahnbreiten und fehlende Abbiegespuren machen einen Ausbau dieser Landesstraßen erforderlich. Auch im Ortsgebiet von Pöggstall werden zahlreiche Maßnahmen durchgeführt, so wird etwa der Hauptplatz neu gestaltet. Der Kostenaufwand beträgt rund 10 Millionen Euro. „Diese wichtigen Investitionen in die Straßeninfrastruktur verbessern die Erreichbarkeit der Landesausstellung 2017, sorgen aber auch für eine nachhaltige Verbesserung des Straßennetzes im südlichen Waldviertel“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Auf der Landesstraße B 216 werden acht Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation umgesetzt. Bereits im Vorjahr wurden zwei Brücken über den Weitenbach (Weitenegg, Am Schuss) instand gesetzt. Weiters wird heuer zum Beispiel die Kurvenoptimierung Weitental und im Bereich Rauhofer mit diversen straßenbaulichen Maßnahmen fortgesetzt. Im Ortsgebiet Pöggstall wird unter anderem an der Hauptplatzgestaltung und der Parkplatzerweiterung gearbeitet.

Auf der B 36 Zwettler Straße werden fünf Maßnahmen umgesetzt, zum Beispiel die Kriechspur Hölltal (2015) und die zurzeit in Bau befindlichen Trassenoptimierungen im Bereich Kleehof oder Größenbach.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.